



LS-pd

Leine-Solling-Pressedienst

Herausgeber: Kirchenkreisvorstand Leine-Solling
V.i.S.d.P.: Superintendent Jan von Lingen
Tel.: 05551-911637, Fax: 05551-911639
Mobil: 0151-2280 2797
E-Mail: Jan.vonLingen@evlka.de

Superintendenturbüro:
Tel.: 05551-911637, Fax: 05551-911639
E-Mail: Kerstin.Neddenriep@evlka.de

Der LS-pd erscheint jeden Donnerstag

23/2024 20. Juni 2024

Inhalt

Wir gehen in die Sommerpause!

Der Leine-Solling-Pressedienst macht Sommerpause, der nächste Pressedienst erscheint am Donnerstag, 8. August.

Wir wünschen Ihnen und Euch eine gesegnete Sommerzeit und erholsame Tage!
Kommen Sie gut in den Urlaub und behütet wieder zurück.

Stephanie und Jan von Lingen und Kerstin Neddenriep

- Seite 2 Verleihung des Silbernen Facettenkreuzes an Günther Winkler
Baubeauftragter begleitete Sanierung der Gillersheimer Kirche**
- Seite 3 Wasser des Lebens
Tauf fest mit sieben Täuflingen in St. Sixti**
- Seite 4 Zahlreiche „Sommerkirchen“ im Kirchenkreis Leine-Solling
Leichtigkeit, Lieder, Tatort und Reisen: Gemeinden laden ein**
- Seite 8 Radtour mit Begegnungen und Picknick in der Mitte
Kirchenregion „ELKE“ radelt am Sonntag nach Odagsen.**
- Seite 8 Von der Royal Wedding zu Vox Organi
Philip Rushforth spielt am Sonntag in St. Sixti**
- Seite 9 Orgelmatinee „Die 4 F’s“ mit Ulrike Hastedt
„Konzert zum Mitraten“ in der Münsterkirche**
- Seite 9 Einfach mal die Beziehung segnen lassen
„Segensmomente für alle!“ in Bühne**

- Seite 10 **Kantorei probt das Oratorium „Elias“**
Nummerierte Plätze: Vorverkauf startet ab dem 1. August
- Seite 10 **Mittsommer-Lieder, Slackline und Grillen an Theos Teich**
Kirchengemeinde Leine-Weper lädt zum Johannisfest ein
- Seite 10 **Feuer entzünden, Andacht und Abendmahl feiern**
„Das Jahr steht auf der Höhe!“: Einladung zum Johannisfeuer
- Seite 11 **Gespräche am Feuer bei Getränken und Bratwurst**
Johannisandacht rund um den Marktplatz in Einbeck
- Seite 11 **Handwerkliche Leistung und „lebendige Steine im Haus Gottes“**
Abschluss der Renovierungsarbeiten in Gillersheim mit Gemeindefest
- Seite 12 **ZDF sendet Fernsehgottesdienst aus Northeim**
550 Jahre altes Fensterbild inspiriert zum Thema "Trost"

Verleihung des Silbernen Facettenkreuzes an Günther Winkler **Baubeauftragter begleitete Sanierung der Gillersheimer Kirche**

Kirchenkreis/Gillersheim. Das silberne Facettenkreuz der Landeskirche wurde am vergangenen Sonntag im Rahmen eines festlichen Gottesdienstes zum Gemeindefest in Gillersheim an Kirchenvorstandsmitglied Günther Winkler verliehen. Diese besondere Ehrung übernahm die Superintendentin des Kirchenkreises Leine-Solling, Stephanie von Lingen.

Der Baubeauftragte Günther Winkler spielte eine entscheidende Rolle bei der erfolgreichen Renovierung des Kirchgebäudes. Unter seiner ehrenamtlichen Aufsicht wurde das Dach erneuert sowie die Fassade und das Mauerwerk zukunftsfähig saniert. In Zusammenarbeit mit dem Amt für Bau- und Kunstpflege koordinierte er die Baumaßnahmen der Handwerksfirmen und sorgte für einen reibungslosen Ablauf der Arbeiten.

Das silberne Facettenkreuz der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche wird seit 2018 ausschließlich an Ehrenamtliche mit langjährigem, besonders verdienstvollem Engagement verliehen. Es handelt sich um die höchste Auszeichnung der Landeskirche Hannovers für Ehrenamtliche, die in jedem Kirchenkreis nur zweimal jährlich vergeben wird. Diese Ehrung bleibt eine wertschätzende und außergewöhnliche Auszeichnung für herausragende Leistungen.

Im festlichen Gottesdienst, der liturgisch von Pastor Johannes Döhling gestaltet wurde, wurden neben Günther Winkler auch die Architektin und die beteiligten Handwerker gewürdigt. Der Kirchen- und der Gospelchor sorgten für die musikalische Untermalung. „Das Gemeindefest in Gillersheim hat mir noch einmal gezeigt, wie stark der Zusammenhalt in unserer Kirchengemeinde ist“, sagte Pastor Johannes Döhling und fügte hinzu: „Den Abschluss dieser Baumaßnahmen mit einem solchen Fest zu feiern, würdigt nicht nur unsere Kirchengemeinde, sondern auch alle, die an diesem Projekt mitgewirkt haben.“

Anlässlich des Abschlusses der Kirchenrenovierung im Jahr 2023 und als Dank an die Anwohner feierte die Kirchengemeinde Gillersheim ein großes Fest. Die Feierlichkeiten umfassten verschiedene Veranstaltungen in und um die Kirche sowie eine reichhaltige Verköstigung für die Gäste. Das anschließende Gemeindefest war ein großes Ereignis und bot eine umfassende Ausstellung über die Renovierung und die Geschichte der Kirchengemeinde.

Günther Winklers unermüdlicher Einsatz und sein bedeutender Beitrag zur Renovierung der Kirche wurden durch die Verleihung des silbernen Facettenkreuzes in würdiger Weise anerkannt und gewürdigt. Die Kirchengemeinde Gillersheim und der Kirchenkreis Leine-Solling sind ihm zu großem Dank verpflichtet.

FOTOS: Ein Foto zeigt die Gillersheimer Kirche nach der Renovierung.

Das andere Bild zeigt, wie Frau von Lingen Herrn Winkler das silberne Facettenkreuz des Kirchenkreises überreicht. Personen von links nach rechts:

Dr. Axel Hesse, Christine Mohr, Kristine Fahlbusch, Christina Kosel, Lene Koch, Günther Winkler, Stephanie von Lingen.

Fotos unter: www.leine-solling.de

Wasser des Lebens

Tauffest mit sieben Täuflingen in St. Sixti

Northeim. Jesus wies seine Jünger an, die Menschen zu taufen. „Das ist bis heute unser Auftrag“, machten die Pastoren Dr. Stefan Leonhardt und Dr. Jens Gillner beim Tauffest in St. Sixti deutlich. Eigentlich sollte es unter freiem Himmel stattfinden, doch das Wasser plätscherte nicht nur ins Taufbecken, sondern auch von oben herab.

„Wir feiern trotzdem“, kündigten die beiden Pastoren an und setzten es dann auch in die Tat um. Sieben Täuflinge und ihre Familien und Freunde waren zusammengekommen, darunter unter anderem Maria und Angelina, Mutter und Tochter, die im Gemeindebrief von der Aktion gelesen hatten.

„Zwar fühle ich mich der Kirche verbunden“, erläuterte Maria, „doch zur Taufe ist es weder bei mir noch bei Angelina je gekommen.“ Durch die Ankündigung des Tauffestes trafen beide ziemlich spontan ihre Entscheidung, einerseits um den Bund zu Gott zu schließen, andererseits auch den zur Gemeinde in Northeim, denn die beiden sind erst vor wenigen Jahren aus Weimar hergezogen.

Beim Tauffest erläuterten Stefan Leonhardt und Jens Gillner den beiden erwachsenen, aber insbesondere den jüngeren Täuflingen, dann die Bedeutung dieses kirchlichen Rituals. „Wir vergewissern uns dadurch, dass Gott uns trägt, seiner Liebe zu uns und der Begleitung Jesu durch unser gesamtes Leben.“ Dies machten sie anhand von symbolischen Geschenken klar, die sie ihren sieben neuen Schäfchen mitgaben.

Es war ein anschaulicher, ein fröhlicher Gottesdienst, doch als sich die Familien schließlich um das Taufbecken versammelten, wurde es auch durchaus feierlich. Das „Wasser des Lebens“, wie es in einem der gesungenen Lieder heißt, besiegelte ihre Brücke zu Gott, hier merkte selbst die mit einem Jahr Jüngste unter den Getauften, dass gerade etwas Besonderes geschah.

Anschließend wurde vor der Kirche noch gemeinsam gefeiert, sogar der Regen war inzwischen ersten Sonnenstrahlen gewichen. „Wir sind froh, dass wir uns dazu entschieden haben“, stellten

Maria und Angelina fest und auch die anderen Familien waren glücklich über diesen Schritt, der für die Kinder so viel mehr bedeutet als sie zu diesem Zeitpunkt vielleicht erfassen konnten.

Tauf feste im Kirchenkreis

Taufen an ungewöhnlichen Orten: In diesem Sommer fanden und finden einige Tauffeste im Kirchenkreis Leine-Solling statt – auch an besonderen Orten im Freien; so zum Beispiel im Burgbad in Hardegsen und an der Ducksteinquelle, wo die Kirchengemeinde Leine-Weper ein großes Fest mit zehn Täuflingen und ihren Familien und Freunden veranstaltete. In nächster Zeit geplant ist unter anderem noch das Tauffest an der Beeke in Vogelbeck mit Pastor Michael Groh am Sonntag, 28. Juli, um 10 Uhr. Für Taufgelegenheiten und besondere Möglichkeiten vor Ort gilt: Ein Gespräch mit Pastorin oder Pastor, das Nachfragen in den Kirchengemeinden vor Ort und ein Blick in die Gemeindebriefe lohnen sich!

Text und Fotos: Christian Dolle

Zahlreiche „Sommerkirchen“ im Kirchenkreis Leine-Solling Leichtigkeit, Lieder, Tatort und Reisen: Gemeinden laden ein

Kirchenkreis. Der Kirchenkreis Leine-Solling lädt herzlich zur diesjährigen Sommerkirche ein, die unter dem inspirierenden Motto „Leichtigkeit“ steht. Von Ende Juni bis Anfang August 2024 bieten wir ein vielfältiges Programm, das Geist und Seele belebt und Raum für Gemeinschaft, Besinnung und Freude schafft.

In einer Zeit, in der viele von uns den hektischen Alltag hinter sich lassen und den Sommer in vollen Zügen genießen möchten, möchten wir mit der Sommerkirche einen Ort der Entspannung und des spirituellen Auftankens schaffen. „Leichtigkeit“ soll dabei der rote Faden sein, der sich durch alle Veranstaltungen zieht – von Abenteuerliche Reisen und musikalischen Andachten bis hin zu Halunken der Heiligen Schrift und inspirierenden Predigten.

Programm-Highlights:

In den Sommerferien gestalten die Kirchengemeinden St. Sixti und Corvinus wieder eine gemeinsame Sommerkirche.

"Da kann ich ein Lied von singen...."

Sixti und Corvinus führen durch "500 Jahre Evangelisches Gesangbuch"

Unter dem Titel "Da kann ich ein Lied von singen..." laden die Northeimer Stadtgemeinden vom 23. Juni bis zum 28. Juli zu Gottesdiensten in die St. Sixti-Kirche und in die Corvinuskirche ein. Dabei stehen Kirchenlieder aus fünf Jahrhunderten im Mittelpunkt. Der Titel der Reihe erinnert daran, dass vor genau 500 Jahren das erste evangelische Gesangbuch veröffentlicht wurde, unter anderem mit Liedern von Martin Luther.

Die Sommerkirche findet jeden Sonntag um 10 Uhr im Wechsel in der St. Sixti-Kirche und in der Corvinuskirche statt:

- 23.06. Sommerkirche in Corvinus** mit Pastor Jens Gillner: "Kein Anschluss unter dieser Nummer? Gott ruft noch" - Gerhard Tersteegen
- 30.06. Sommerkirche in St. Sixti** mit Pastor Stefan Leonhardt: "Nun komm, der Heiden Heiland" - Ambrosius von Mailand
- 07.07. Sommerkirche in Corvinus** mit Pastor Stefan Leonhardt: "Es mag sein, dass alles fällt" - Rudolf Alexander Schröder
- 14.07. Sommerkirche in St. Sixti** mit Pastor i. R. Peter Büttner: "Geh aus, mein Herz" - Paul Gerhardt
- 21.07. Sommerkirche in Corvinus** mit Pastor Christian Völckers: "Tochter Zion und Viva la Vida" - Coldplay
- 28.07. Sommerkirche in St. Sixti** mit Superintendent Jan von Lingen: "Vom Danke-Lied zum Engel-Rap - das neue geistliche Lied.

Northeim-Südregion

Auch dieses Jahr setzen wir die Reihe der Sommerkirche unter dem Motto „Die Leichtigkeit des Sommers“ fort.

23. Juni, 10.00 Uhr

Sommerkirche in Bühle

Für Paare besteht die Möglichkeit, sich segnen zu lassen

Im Anschluss kulinarisches Beisammensein mit Erdbeerbowle

- P. Krüger

30. Juni: 18.00 Uhr, Sommerkirche in Höckelheim, 18.00 Uhr „Ein Sommerabend auf dem Klosterhof“ Gottesdienst in der Kirche, mit Kirchenchor, anschließend Weinschorle, Bratwurstwagen, Feuerschalen. - P. Grundmann

7. Juli: 10.45 Uhr, Sommerkirche in Sudheim, 10.45 Uhr Im Anschluss Kirchkaffee mit sommerlichen Kuchen auf dem Kirchplatz P. Krüger

*14. Juli: 10.45 Uhr Ausflug-Sommerkirche Sudershausen Feiern unter Gottes Himmel an „Ammes Bruch“ Im Anschluss Klönrunde mit Kaltgetränken P. Krüger
(Treffpunkt für gemeinsamen Spaziergang: 10.15 Uhr an der Sudershäuser Kirche)*

*21. Juli: 10.00 Uhr Sommerkirche in Hillerse In der Remise. Im Anschluss Kaltgetränke am Brunnen P. PD Dr. Emmendörffer
(Adresse: Im Grunde 4)*

*28. Juli: 10.00 Uhr Sommerkirche in Elvese Am Grillplatz. Im Anschluss wird gegrillt P. PD Dr. Emmendörffer
(Adresse: Großenroder Straße)*

4. August: 10.45 Uhr Sommerkirche in Apostel „Ein Dickkopf lernt dazu“ - Abschluss der KinderBibelWoche Ab 10.00 Uhr gemeinsames Frühstück im Kirchraum Pn. Barth und Team

Michaelis Kirchengemeinde im Rhumetal, St. Johannes Katlenburg und Kirchengemeinde Gillersheim

07.07. 10 Uhr in Suterode, P. i.R. Michael Bohnert

14.07. 10 Uhr in Gillersheim, P. Johannes Döhling

21.07. 10 Uhr in Berka, P. Harald Möhle

Die Sommerkirche steht wieder unter dem Motto der Jahreslosung für dieses Jahr.

Ausgehend von verschiedenen Bibeltexten nähern wir uns diesem Satz an.

Ellierode-Hettensen, Hardeggen, Hevensen-Lutterhausen, Leine-Weper "Abenteuerliche Reisen"

Samstag, 22.06., 18.30 Uhr Großenrode (Beschilderung ab Ortsausgang) mit Andacht; P. Jan Höffker

Ein (Mitt-)Sommerabend an Theos Teich. Es gibt Würste vom Grill und Getränke.

Samstag, 22.06., 18 Uhr Lichtenborn, P. Nicolas Buschatzky

Johannestagsfeier

Sonntag, 23.06., 17 Uhr, St. Mauritius Hardeggen, Melanie Albrecht, Heike Hinsch, Julia Reimelt

"Jesus zu Besuch" - Gottesdienst zum Frauensonntag

Sonntag, 30.06., 17 Uhr, Reithalle von Familie Ahlborn, Hettensen, P. Nicolas Buschatzky

"Mit leichtem Gepäck auf der Reise"

Samstag, 06.07., 15:15 Uhr, Kirchgarten Hardeggen, Pn. Anne Dill & Team

"rAuszeit" - Auftakt-Gottesdienst Let's go! Kirche!

Sonntag, 07.07., 17 Uhr, St. Johannes-Kapelle Nienhagen, P. Matthias Luskow

"Let's go Sailing"

Sonntag, 14.07., 17 Uhr, St. Lamberti-Kirche Hevensen, Prädikantin Elke Janssen

"Erlebnis Himmel"

Montag, 15.07., 18 Uhr, Klosterkirche Fredelsloh, P. i. R. Klaus-Wilhelm Depker

Abendmahlsgottesdienst zum Hagelfeiertag

Sonntag, 21.07., 17 Uhr, Eichelberghütte Üssinghausen, Ln. Susanne Westphal und

Pn. Anne Dill

"Vertrauen wagen"

Sonntag, 28.07., 17 Uhr, An der Marienkapelle, Schnedinghausen, P. Jan Höffker

Garten-Geschichten - ein Abend im Kapellen-Garten

Sonntag, 04.08., 17 Uhr, Lutterhausen, Dn. Heike Nieschalk

"Reise nach Jerusalem" (Gottesdienst)

Sommerkirche in Einbeck „Tatort Bibel: Detektivgeschichten“

In diesem Jahr wollen wir in unserer Sommerkirche in den Sommerferien biblische Kriminalfälle lösen. Und dabei helfen uns berühmte Detektive.

An vier Feriensontagen bieten wir diese vier Sommerkirchen an:

Miss Merkel:

Los geht es mit der ersten Sommerkirche in der Neustädter Kirche am 7. Juli um 10.30 Uhr

und mit Miss Merkel. Wer kennt ihn nicht, den Krimi aus der Uckermark. Prädikantin

Susanne Hornung und Pastor Johannes Döhling übernehmen die Ermittlungen. Die Sängerin

Henrike Senger ist für die musikalischen Teile verantwortlich.

Sherlock Holmes

Die zweite Sommerkirche am 14. Juli (10.30 Uhr, Münsterkirche) beschäftigt sich mit Sherlock Holmes, der Romanfigur von Arthur Conan Doyle. Pastor Martin Giering wird mit Sherlock und Dr. Watson im Gepäck auf Spurensuche gehen. Es wird der Shanty-Chor Einbeck singen.

Philip Marlowe

Pastor Daniel Konnerth bringt den Prototyp des amerikanischen Detektivs Philip Marlowe mit in die dritte Sommerkirche (21. Juli, 10.30 Uhr, Marktkirche). „Marlowe, ich fleh Sie an, Marlowe...“, vielleicht finden wir in diesem Gottesdienst tatsächlich Mabel. Musikalisch hilft dabei das Einbecker Saxemble.

Die drei ???

Die letzte Sommerkirche für dieses Jahr findet am 28. Juli um 10.30 Uhr in der St. Nicolai Kirche in Hullersen statt. Pastorin Stefanie Deichmann ermittelt zusammen mit Justus Jonas, Peter Shaw und Bob Andrews aus Rocky Beach. Musik kommt von der Band Jazzwerk-E.

Krankenhausseelsorge Northeim

Samstag 27. Juli, 15 Uhr, Helios Albert- Schweitzer-Klinik Northeim, Cafeteria- Terrasse
Diakon Michael Krieg & Team, Musik Matthias Vespermann & Band
Liebe ist...- Alles was ihr tut, geschehe in Liebe

Region Dassel

23. Juni um 11:00 Uhr, Dassel Kirchplatz (hinter der Kirche) Pastorin Sarah Coenen
Halunken der Heiligen Schrift - der Teufel

30. Juni um 10:00 Uhr, Markoldendorf - hinter der ehem. kath. Kirche - Zugang über Volgers Hof, Vikarin Yvonne Ahrens
Halunken der Heiligen Schrift - König Balak

7. Juli um 10:00 Uhr, Eilensen - am Bierberg, Pastor Christian Coenen
Halunken der Heiligen Schrift - Pontius Pilatus

14. Juli um 10:00 Uhr, Vardeilsen; Grillplatz, Pastor Martin Kratochwill
Halunken der Heiligen Schrift - Kain

21. Juli um 10:00 Uhr, Friedrichshausen - im Park des Herrenhauses, Pastor Lukas Pieper
Halunken der Heiligen Schrift - die Schlange

28. Juli um 17:00 Uhr, Hilwartshausen; Kuckucksgrund /Einbecker Weg, Pastorin Heike Sieberns

Halunken der Heiligen Schrift - Delila

4. August um 10:00 Uhr, Rengershausen; Grillplatz, Pastorin Viktoria Kratochwill
Halunken der Heiligen Schrift - der Pharao

Hohnstedt, Edesheim, Vogelbeck, Imbshausen, Langenholtensen

Gemeinsame Sommerkirche unter dem Motto "Geh aus, mein Herz..."

30. Juni, 10 Uhr, Imbshausen, (Pfarrgarten) Plattdeutscher Gottesdienst mit dem Team der "Plattdütsche Kerken underwejen"

7. Juli, 10 Uhr Pfarrgarten Hohnstedt, Gottesdienst mit Pastor Michael Groh

14. Juli, 10 Uhr, Kirchgarten Langenholtensen, Abendmahlsgottesdienst mit Pastorin Johanna Hesse

21. Juli, 10 Uhr, Kirchgarten Edesheim, Gottesdienst mit Pastor Michael Groh

28.07.2024, 10 Uhr, Vogelbeck an der Beeke, Pastor Michael Groh
Taufest an der Beeke

4. August, 10 Uhr, Klosterkirche Wiebrechtshausen, Gottesdienst mit Pastorin Johanna Hesse

Radtour mit Begegnungen und Picknick in der Mitte Kirchenregion „ELKE“ radelt am Sonntag nach Odagsen.

Einbeck. ELKE, das ist der Ev.-luth. Kirchengemeindeverband Einbeck, plant eine Radtour mit Begegnungen, Andachten auf dem Weg und einem Picknick in der Mitte.

Im Gemeindeverband ELKE sind alle Kirchengemeinden der Region Einbeck-Leinetal-Ahlsburg vertreten. Und diese Kirchengemeinden laden für den letzten Sonntag vor den Sommerferien ein zu einer gemeinsamen Fahrrad-Aktion. Fahrradfahren ist ökologisch sinnvoll, immer mehr Menschen entscheiden sich, das Auto stehen zu lassen und stattdessen das Fahrrad als Fortbewegungsmittel zu nutzen. Und beim Fahrradfahren kann man gut ins Gespräch kommen.

Die Kirchengemeinden der ELKE-Region wollen ins Gespräch kommen, wollen sich besser kennenlernen und erradeln am 23. Juni einen Teil des Gemeindegebiets.

Los geht es um 10.30 Uhr an der St. Justin Kapelle in Strodthagen (St.-Justin-Gasse, Einbeck-Strodthagen). Nach einer kurzen Andacht macht sich die Fahrradgemeinde gemeinsam auf den Weg Richtung Odagsen. Gegen 11.30 Uhr startet der Gottesdienst in der St. Pankratius Kirche in Odagsen, zu dem natürlich auch nicht Mitradelnde aus allen Ortschaften herzlich eingeladen sind. Die musikalische Gestaltung liegt in den Händen von Kirchenmusiker Marcus Manig. Im Anschluss an den Gottesdienst wird ein Picknick auf dem schönen Dorfplatz geteilt. Jeder kann dazu etwas zu essen mitbringen, die Getränke werden von der Kirchengemeinde gestellt.

Danach machen sich die Radfahrerinnen und Radfahrer auf die letzte Etappe Richtung Einbeck, wo sie gegen 13.30 Uhr auf dem Marktplatz an der Marktkirche erwartet werden. Nach einem Schlusssegnen machen sich alle wieder auf den Heimweg.

Der Start der Fahrradaktion ist um 10.30 Uhr in Strodthagen. Die St. Justin Kapelle wird von mehreren Fahrradgruppen aus verschiedenen Orten angesteuert. Die Einbecker treffen sich um 9.30 Uhr an der Marktkirche (Marktplatz). Wer aus Iber gemeinsam losfahren möchte, sollte um 9.30 Uhr mit dem Fahrrad an die Bushaltestelle „Zur Wolfskuhle“ kommen. Eine weitere Fahrradgruppe startet in Salzderhelden (9.30 Uhr, Gemeindehaus, Alte Marktstraße 16).

Foto (Kirchengemeinde): „Elke radelt“.

Foto unter: www.leine-solling.de

Von der Royal Wedding zu Vox Organi Philip Rushforth spielt am Sonntag in St. Sixti

Northeim. Unter seiner musikalischen Leitung fand vor wenigen Tagen das englische royale Ereignis des Jahres statt: mit Prinz William als Trauzeuge heiratete in der Kathedrale von Chester Hugh Grosvenor, der 7. Duke of Westminster. Die musikalische Umrahmung der

Hochzeit leitete der Cathedralorganist und Leiter der Kirchenmusik Philip Rushforth, der am Sonntag, 23. Juni 2024, um 18 Uhr in St. Sixti Northeim Gast des internationalen Orgelfestivals Vox Organi sein wird. Für die Jahnke Orgel in St. Sixti hat er ein Programm mit Werken von Bach, Guilmant und englischen Komponisten zusammengestellt. Philip Rushforth ist der Kathedrale in Chester als Wirkungsort Zeit seines Lebens verbunden. Er begann dort bereits im Kindesalter als Chorsänger und Orgelschüler, wurde 2002 Assistant Director of Music und ist seit 2007 Director of Music und Cathedralorganist. Seinen ersten Orgelunterricht erhielt er bei Cathedralorganist Roger Fisher. Von 1991 an studierte er bei Dr. Richard Marlow am Trinity College Cambridge, mit dessen weltberühmtem Chor er auch Gastspiele in der ganzen Welt gab. Seine Orgelstudien setzte er bei David Sanger fort. Nach seinem Abschluss ging er 1994 als Assistant Organist an das Southwell Minster und gründete dort das Southwell Minster Chorale, das er acht Jahre lang leitete. Er ist als Solist in ganz Europa gefragt und gestaltet regelmäßig die Sendung Daily Service des Senders BBC Radio 4. Seine zahlreichen CD-Einspielungen an der Cathedralorgel in Chester erhielten exzellente Kritiken in Fachzeitschriften und im Radio. Dem Festival Vox Organi und seinem Leiter Prof. Friedhelm Flamme ist Philip Rushforth seit vielen Jahren verbunden. Der musikalische Austausch ist wechselseitig: Im Juli dieses Jahres wird Friedhelm Flamme ein Konzert in der Kathedrale von Chester geben.

Foto: Philip Rushforth

Foto unter: www.leine-solling.de

Orgelmatinee „Die 4 F’s“ mit Ulrike Hastedt „Konzert zum Mitraten“ in der Münsterkirche

Einbeck. Die Ev.-luth. Kirchengemeinde Einbeck lädt am Samstag, 22. Juni, um 11 Uhr zur nächsten Orgelmatinee in die Münsterkirche ein. Kantorin Ulrike Hastedt spielt ein Programm, das sie unter die Überschrift „Die 4 F’s“ gestellt hat. „Frisch, fromm, fröhlich, frei – diese 4 F’s sind es nicht“, so Ulrike Hastedt. Zuhörer*innen können am Konzerttag überlegen oder raten, wie es zu diesem Motto kam. Auf dem Programm stehen unter anderem Werke von Bach, Fauré und drei Komponistinnen. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird um eine Kollekte gebeten. Die Reihe der Matineen wird am 20. Juli fortgesetzt mit Kantorin Antje Wissemann aus Eutin (ehemals Northeim).

Foto unter: www.leine-solling.de

Einfach mal die Beziehung segnen lassen „Segensmomente für alle!“ in Bühle

Bühle. Im Rahmen der Sommerkirche wird am Sonntag, 23. Juni, um 10 Uhr in der St. Oswaldi Kirche in Bühle im Rahmen der Sommerkirche ein besonderer Gottesdienst gefeiert. Dazu heißt es vom Vorbereitungsteam: „Große Feste im Leben feiern wir mit Gottes Segen, es gibt aber noch viele weitere Momente im Leben, die gesegnet werden sollten: Wie finden Sie den Gedanken, Ihre Beziehung segnen zu lassen?“ Dabei ist es egal ob die Paare schon

lange, erst kurz oder gar nicht verheiratet sind, mit dem Segen in diesem Gottesdienst können sie sich gegenseitig noch mal ihre Liebe versichern und sich segnen lassen. „Ob Jung, alt, frisch verliebt, aus Bühne oder von wo anders her: Sie sind herzlich willkommen – den Segen gibt es für alle!“, so der Aufruf.

Den Gottesdienst feiert Pastor Thilo Krüger, die Gitarrengruppe der Apostelgemeinde Northeim wird die Lieder musikalisch begleiten und im Anschluss lädt der Kirchenvorstand zu einem kulinarischen Zusammensein mit Erdbeerbowle ein.

Kantorei probt das Oratorium „Elias“

Nummerierte Plätze: Vorverkauf startet ab dem 1. August

Einbeck. Die Kantorei probt seit Monaten an dem Oratorium "Elias" von Felix Mendelssohn Bartholdy. Nach der Sommerpause geht es dafür noch auf eine Probenfreizeit nach Duderstadt. Der Vorverkauf beginnt am 1. August 2024. Karten für nummerierte Plätze können dann bei Reservix erworben werden. Das geht sowohl online als auch bei den bekannten Vorverkaufsstellen, wie z.B. der Touristinformation in Einbeck in der Marktstraße.

Das Oratorium gehört zu den bekanntesten Werken in der Kirchenmusik.

Die dramatische Geschichte des Propheten "Elias" wird dabei so packend erzählt, dass Zuhörende sich fast wie in einer Oper fühlen. Der wohl berühmteste Satz aus dem Werk ist das Stück "Denn er hat seinen Engeln befohlen über dir."

Mittsommer-Lieder, Slackline und Grillen an Theos Teich

Kirchengemeinde Leine-Weper lädt zum Johannisfest ein

Großenrode. „Die Ferien haben begonnen, der längste Tag des Jahres ist schon erreicht – Zeit, zu feiern“, so Pastor Jan Höffker. Die Kirchengemeinde Leine-Weper lädt aus diesem Grund am Samstag, den 22. Juni, zu Theos Teich im Südosten Großenrodes ein. Dort erwartet die Besucherinnen und Besucher Gedanken zu Mittsommer und dem Johannisfest und skandinavisches Liedgut. „Theos Teich ist von einer schönen Streuobstwiese eingeschlossen, dort wird Gelegenheit sein, sich im Wikingerschach oder auf der Slackline zu versuchen – so oder so: Wir machen uns eine schöne Zeit draußen in der Natur“, sagt Ortrud Hanspach vom Kirchenvorstand und Teil des Kirchenteams in Großenrode. Es gibt Würste vom Grill und Getränke. Beginn ist um 18.30 Uhr.

Foto Jan Höffker, unter: www.leine-solling.de

Feuer entzünden, Andacht und Abendmahl feiern

„Das Jahr steht auf der Höhe!“: Einladung zum Johannisfeuer

Einbeck. Am Montag, 24. Juni, lädt die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Einbeck zum Johannisfeuer an der Neustädter Kirche ein. Zu Beginn um 18 Uhr wird das Feuer mit einer Kerze in die Kirche getragen und eine Andacht gefeiert. Während der Andacht wird der

Abendmahlswein für das Jahr von der Stadt Einbeck übergeben und das Abendmahl gereicht. Außerdem wird das Jubiläum von Susanne Hahnheiser, Bettina Scherer und Ute Schlüter begangen – alle drei sind als langjährige Organistinnen in der Gemeinde tätig. Die musikalische Gestaltung liegt bei der Bläsergemeinschaft Kuventhal-Einbeck.

Im Anschluss an die Andacht gibt es noch die Möglichkeit am Johannisfeuer bei Getränken, Bratwurst – auch vegetarischer – und Gesprächen, mit musikalischer Umrahmung der Bläsergemeinschaft, zusammen zu bleiben. Wem es möglich ist, der bringe gerne einen Salat mit.

Die Andacht und das anschließende Beisammensein finden auch bei Regen statt.

Fotos unter: www.leine-solling.de

Gespräche am Feuer bei Getränken und Bratwurst Johannisandacht rund um den Marktplatz in Einbeck

Einbeck. Zur Johannisandacht lädt die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Einbeck am Montag, 24. Juni, um 18 Uhr in die Neustädter Kirche ein. Die musikalische Gestaltung liegt bei der Bläsergemeinschaft Einbeck-Kuventhal. Im Anschluss gibt es noch die Möglichkeit bei Getränken, Bratwurst und Gesprächen am Feuer zusammenzubleiben. Wer mag, kann gerne einen Salat mitbringen. Die Andacht und das anschließende Beisammensein finden auch bei Regen statt.

Nachbericht

Handwerkliche Leistung und „lebendige Steine im Haus Gottes“ Würdiger Abschluss der Renovierungsarbeiten in Gillersheim mit Gemeindefest

Gillersheim. Schöner hätten sich der Kirchenvorstand und der Festausschuss der Kirchengemeinde Gillersheim sowie der Kita ihr Gemeindefest gar nicht vorstellen können! Dach und Fassade der Kirche waren renoviert und der Außenspielbereich des Kindergartens neugestaltet worden. Zum Auftakt strömten morgens schon Handwerker und Architektin, Kirchenleitung und Gemeindeglieder, Politiker*innen und Vereinsvorstände in die Andacht. Superintendentin Stephanie von Lingen würdigte in ihrer Predigt die handwerkliche Leistung bei der Renovierung, verglich dann aber auch die Gläubigen mit lebendigen Steinen, die ihrerseits das Haus Gottes darstellten. Nach der Predigt zeichnete sie den Baubeauftragten, Küster und Kirchenvorsteher, Günther Winkler mit dem silbernen Facettenkreuz des Kirchenkreises aus, das nur an zwei Personen im Jahr verliehen wird. Günther Winkler hatte umfassend für die Ermöglichung der Bautätigkeit und ihre Durchführung gesorgt und dabei die Bevölkerung ständig auf dem Laufenden gehalten.

Die Festansprache hielt Johanna Hesse, Pastorin i.R.. In der anschließenden Feierstunde betonte die Bundestagsabgeordnete Frauke Heiligenstadt, dass europäische Mittel in die Renovierung geflossen seien. Europa sei keine abstrakte Größe, sondern komme den Bürgern bis in

die Dörfer zugute. Der Kreistagsabgeordnete und Sprecher aller örtlichen Vereine, Hans-Dietmar Kreitz, würdigte im Nachhinein die große Leistung der Vorfahren, 1853 eine so große Kirche im Dorf gebaut zu haben ohne die heutige Bautechnik. Der Ortsbürgermeister Uwe Lebensieg dankte für den Erhalt der Kirche im Zentrum des Dorfes und bekundete seinen Stolz auf die Kirchengemeinde und die Kita für ihre Arbeit und das Kirchenfest. Günther Winkler dankte besonders der Architektin Frau Sabine Quehl vom Amt für Bau- und Kunstpflege für ihre intensive detaillierte Arbeit mit vielen Gesprächen. Die Arbeiten wurden zügig und korrekt durchgeführt. Die Kosten und der zeitliche Rahmen wurden eingehalten. Auch dem Dachdecker Daniel Kopp von den Handwerkern wurde besonders gedankt für seinen Einsatz bei Wind und Wetter. Die Kita-Leiterin Claudia Hennecke blickte noch einmal zurück auf den schleppenden Beginn ihres Vorhabens, dessen Planung auch von der Corona-Zeit beeinträchtigt wurde. Doch nun erfreuten sich die Kinder an den vielfältigen Spielmöglichkeiten im großen Garten bis hin zum Bach.

Nach der Feierstunde luden Stände und Kaffeestube zur Verköstigung ein. Es gab ein Kinderkarussell, diverse Spielstände in Kindergarten und Krippe, Führungen durch Kirche und Turm, eine Ausstellung in der Kirche, erarbeitet von der neuen Kirchenvorstandsvorsitzenden Christine Mohr. Der Katlenburger Musikverein gab auf dem Platz hinter der Kirche ein schwungvolles Platzkonzert. Die Kreisgospelband unter der Leitung von Matthias Vespermann beschloss den Tag mit einem gut besuchten Konzert in der Kirche. Dabei brachten Band und Gospelchor auch gemeinsam unter der Leitung von Detlef Metje einige Lieder zu Gehör. Die Zuhörer*innen stimmten als lebendige Steine im Haus Gottes in moderne Kirchenlieder mit ein. Gesegnet verließen alle die rundum schön renovierte Kirche und das Fest! Eine Festschrift ist beim Kirchenvorstand erhältlich.

Text: Johanna Hesse, Pn. i. R.

SCHON JETZT VORMERKEN:

ZDF sendet Fernsehgottesdienst aus Northeim 550 Jahre altes Fensterbild inspiriert zum Thema "Trost"

Northeim. Am Sonntag, 4. August, sendet das ZDF einen Fernsehgottesdienst ab 9.30 Uhr aus der St. Sixti-Kirche in Northeim mit Superintendent Jan von Lingen und Superintendentin Stephanie von Lingen. Thema des Gottesdienstes ist ein mittelalterliches Glasfenster in der St. Sixti-Kirche mit einer berührenden Szene. Sie zeigt den Jünger Johannes, der seinen Kopf an Jesu Brust legt. Der legt ihm die Hand auf die Schulter und schaut ihn zärtlich an. Ein inniger Moment, der Nähe und Trost ausstrahlt.

Der Gottesdienst erzählt davon, was Trost bedeutet und wie er neue Kraft spenden kann. Für die musikalische Gestaltung sorgen die Studiogruppe Baltruweit und die Kurrende St. Sixti unter Leitung von Kreiskantor Benjamin Dippel. Der Liedermacher Fritz Baltruweit und der Jugendchor bringen auch ein Lied zu Gehör, das von dem mehr als 550 Jahre alten Glasfenster inspiriert ist und durch den Gottesdienst führt: "Rück näher heran".

Wer Lust hat, kann den Gottesdienst am 4. August ab 9.15 Uhr in der St. Sixti-Kirche mitfeiern. Dann ist eine Leinwand aufgebaut und der bereits aufgezeichnete Gottesdienst wird live übertragen. Im Anschluss werden einige Lieder aus dem ZDF-Gottesdienst noch einmal

gesungen. Nach dem Gottesdienst findet eine Telefonaktion für Zuschauerinnen und Zuschauer statt, bei der mehrere Ehrenamtliche am Telefon zu erreichen sind.

Foto unter: www.leine-solling.de

HINWEISE ZUM DATENSCHUTZ

Wenn Sie diesen Newsletter abmelden wollen, bitten wir Sie um eine kurze E-Mail an

Kerstin.Neddenriep@evlka.de

Gerne dürfen Sie diesen kostenlosen Newsletter weiterempfehlen. Anmeldungen bitte ebenfalls an

Kerstin.Neddenriep@evlka.de